

Die Fraktionen von CDU und FDP im Rat der Stadt Buchholz i.d.N.

An den
Bürgermeister der Stadt Buchholz
Rathausplatz 1
21244 Buchholz

Datum: 20.1.09

Zur Beschlussfassung an den

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Rat der Stadt Buchholz i.d.N. | <input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Familie, Kind und Rathaus |
| <input checked="" type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss | <input type="checkbox"/> Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Bau |
| | <input type="checkbox"/> Ausschuss für Soziales und Ordnung |
| | <input type="checkbox"/> Ausschuss für Umwelt und Planung |
| | <input type="checkbox"/> Ausschuss für Schule und Sport |
| | <input type="checkbox"/> Ausschuss für Jugend und Kultur |

Antrag: Ermittlung Bedarf an Randstundenbetreuung

Kennung: CDU-FDP_ Randstundenbetreuung_ 20.01.09

Der Verwaltungsausschuss beschließt:

1. Die Verwaltung wird gebeten, den Bedarf einer Randstundenbetreuung, - d.h. ein Betreuungsangebot, das außerhalb der Öffnungs-/Betreuungszeiten der Kindertagesstätten angeboten wird -, zu ermitteln.
2. Die Betreuung sollte durch die Tagesmütter erfolgen. Hierzu sind Gespräche mit den Tagesmüttern zu führen.
3. Hinsichtlich der Finanzierung sind Gespräche mit dem Landkreis zu führen.

Begründung:

Eine zusätzliche Förderung der „Randgruppenbetreuung“ durch Tagesmütter ist sinnvoll, da z.B. die Ausweitung der Ladenöffnungszeiten, der Schichtbetrieb in Krankenhäusern und anderen Pflegeberufen es vielen Frauen und Familien schwer macht, eine geeignete Betreuungsmöglichkeit zu finden. Durch die vorhandenen Krippen- und Kindergartenplätze sind diese Zeiten derzeit nicht abzudecken, so dass dies bei entsprechender Attraktivität eine Nische für die Tagesmütter sein könnte, da diese z. Zt. durch die Einrichtung der Krippen viele Kinder verlieren und die steuerliche Situation sowie der geringe Stundenlohn von 3,50 € pro Kind und Stunde sich ebenfalls negativ auf ihre Situation auswirkt. Eine frühzeitige Reaktion ist sinnvoll, da wir ansonsten die Tagesmütter verlieren, was sehr zu bedauern wäre. Denn sie haben uns über Jahre gute Betreuungsdienste geleistet.

Für die CDU-Fraktion

Für die FDP-Fraktion

Frauke Schneider-Franzen

Nicole Bracht-Bendt